

# PRESSEMITTEILUNG

## Konferenz mit Transformationspotential in Berlin

Die VE:22 | Konferenz für Verantwortungseigentum ist ausverkauft

Berlin, 02. September 2022: Unternehmertum trifft Politik trifft Wissenschaft trifft Finanzierungswelt: am Montag und Dienstag, 5. und 6. September 2022, auf VE:22, der Konferenz für Verantwortungseigentum im Berliner silent green Kulturquartier. Das Interesse am Thema ist groß, die VE:22 mit 450 Teilnehmenden ausverkauft.

### Weltweites Interesse & hochkarätige Gäste

Es kommen Interessierte aus Deutschland und 15 weiteren Ländern weltweit nach Berlin: den Niederlanden, der Schweiz, Großbritannien, den USA, Österreich, Frankreich, Rumänien, Dänemark, Schweden, Portugal, Luxemburg, Guatemala, Finnland, Estland und Costa Rica. Auch für die Online-Teilnahme haben sich bereits Hunderte registriert: Die VE:22 wird auf Deutsch und Englisch auf den Webseiten [ve22.org](http://ve22.org) und [so22.org](http://so22.org) gestreamt.

Unter den 90 Speaker:innen sind viele hochkarätige Gäste wie der ehemalige Chef der Wirtschaftsweisen Prof. Lars P. Feld, die Schriftstellerin Nora Bossong, Meredith Whittaker, Vorständin der Signal-Foundation, Transformationsforscherin Prof. Maja Göpel – sowie Politiker:innen wie GRÜNEN-Chefin Ricarda Lang, FDP-Vize-Chef Johannes Vogel, die SPD-Fraktionsvize Verena Hubertz und Sven Giegold, Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium. Unternehmer:innen wie Bionade-Gründer Peter Kowalsky oder Lene Skole von der Lundbeck Foundation (dänische Pharmaindustrie) teilen ihre Perspektiven aufs Thema.

### Scholz: „für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft von allergrößter Bedeutung“

Schon seit längerer Zeit ist das Thema Verantwortungseigentum – vor allem im Zuge der Forderungen nach einer neuen Rechtsform für derartige Unternehmen mit gebundenem Vermögen – auf der bundespolitischen Bühne angekommen. Das Ganze sei „für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft von allergrößter Bedeutung“, befand Olaf Scholz, der spätere Bundeskanzler, bereits im [Mai 2021](#). Und Robert Habeck, Bundeswirtschaftsminister, ist bekennender „Fan der Idee“ – er sieht darin eine „Antwort“ auf die Herausforderungen einer sozial-ökologischen Marktwirtschaft.

### Neue Rechtsform für Verantwortungseigentum steht im Koalitionsvertrag

So hat es eine Initiative von mehr als 1.200 Unternehmerinnen und Unternehmern auch in den Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung geschafft: „Für Unternehmen mit gebundenem Vermögen wollen wir eine neue geeignete Rechtsgrundlage schaffen“, heißt es da. Ein klares Bekenntnis, an dessen Umsetzung in den Ministerien bereits gearbeitet wird. Es geht dabei um eine neue Rechtsform, eine „Gesellschaft mit gebundenem Vermögen“, die eingeführt werden soll, um Unternehmen die Umsetzung von Verantwortungseigentum auf einfache und rechtssichere Weise zu ermöglichen.

## Das Potential heben – in herausfordernden Zeiten

Verantwortungseigentum hat Strahlkraft und wird zu einem wichtigen Thema für immer mehr Unternehmen – und das auch international. Nicht nur für Mittelständler, die langfristig unabhängig bleiben wollen, sondern auch für Start-ups, die ihre Werte- und Zweckorientierung rechtlich absichern wollen. In Zeiten, in denen Arztpraxen von Spekulanten aufgekauft werden und Wohnungsmarkt, Energieversorgung und Landwirtschaft vor gewaltigen Herausforderungen stehen, braucht es andere Optionen, Unternehmen und Organisationen langfristig unabhängig aufzustellen und zu entwickeln. Und Menschen, die sie umsetzen. Die 450 Teilnehmer:innen – Unternehmerinnen, Gründer, Wissenschaftlerinnen, Juristen – kommen in Berlin zusammen, um sich auszutauschen, voneinander zu lernen und das Potential von Verantwortungseigentum weiter zu heben.

Die VE:22 ist ein Ort, an dem Verantwortungseigentum spürbar wird. Diese Eigentumsform wird einen wichtigen Beitrag zu notwendigen Transformationsprozessen leisten – im Sinne einer Wirtschaft, die Mensch und Umwelt dient.

### Pressekontakt

Dr. Christoph Bietz  
Leiter Kommunikation  
Stiftung Verantwortungseigentum & Purpose Stiftung

mobil: 01525-3461917

mail: [presse@stiftung-verantwortungseigentum.de](mailto:presse@stiftung-verantwortungseigentum.de)

mehr Informationen: [ve22.org](http://ve22.org)